

## [Die Regierung hat zusätzlich 220 Millionen für die Bedürfnisse der ukrainischen Streitkräfte bereitgestellt](#)

23.06.2026

Das Kabinett hat zusätzlich 220 Millionen Hrywnja aus dem Sonderfonds des Staatshaushalts umgeschichtet und diese Mittel für den Sicherheits- und Verteidigungssektor bereitgestellt.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das Kabinett hat zusätzlich 220 Millionen Hrywnja aus dem Sonderfonds des Staatshaushalts umgeschichtet und diese Mittel für den Sicherheits- und Verteidigungssektor bereitgestellt.

Das Ministerkabinett hat 220 Millionen Hrywnja, die bei anderen Haushaltsprogrammen eingespart wurden, für die Bedürfnisse der Armee umgeschichtet. Dies teilte Regierungschefin Julia Swyrydenko am Dienstag, dem 23. Juni, mit.

„Die Regierung hat zusätzlich 220 Millionen Hrywnja für die Bedürfnisse der Streitkräfte bereitgestellt. Es handelt sich um Mittel, die bei den Haushaltsausgaben zur Finanzierung der NKREKP ungenutzt geblieben sind“, schrieb sie.

Nach Angaben der Ministerpräsidentin wurden die Mittel wie folgt verteilt:

Zur Erinnerung: Am 10. Juni verabschiedete die Rada Änderungen am Haushalt in Höhe von 2,29 Billionen Hrywnja, jedoch ohne eine Erhöhung der Bezüge der Soldaten. Die wichtigste Änderung ist die Aufstockung der Mittel für den Sicherheits- und Verteidigungssektor um 1,56 Billionen Hrywnja. Zuvor hatte Präsident Wolodymyr Selenskyj erklärt, dass die Soldaten bereits im Juni erhöhte Bezüge erhalten sollen. Diese belaufen sich auf mindestens 30.000 Hrywnja für Stabspositionen und durchschnittlich 300.000 Hrywnja für Infanteristen, die an der Front kämpfen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 211

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.